

Herzlich Willkommen!

Präsentation der LAG Sterngartl Gusental
und Förderung der umweltfreundlichen
Maßnahmen



Legende

LAGs mit Anteilen an KEM und KLAR!

- LAG identisch mit KEM + KLAR! (3)
- LAG identisch mit KEM (8)
- LAG mit Anteil an ≥ 7 KEM + KLAR! (5)
- LAG mit Anteil an 3 bis 6 KEM + KLAR! (21)
- LAG mit Anteil an 1 bis 2 KEM + KLAR! (35)
- LAG ohne KEM oder KLAR! (5)
- außerhalb LEADER

Vergleich LEADER - KEM

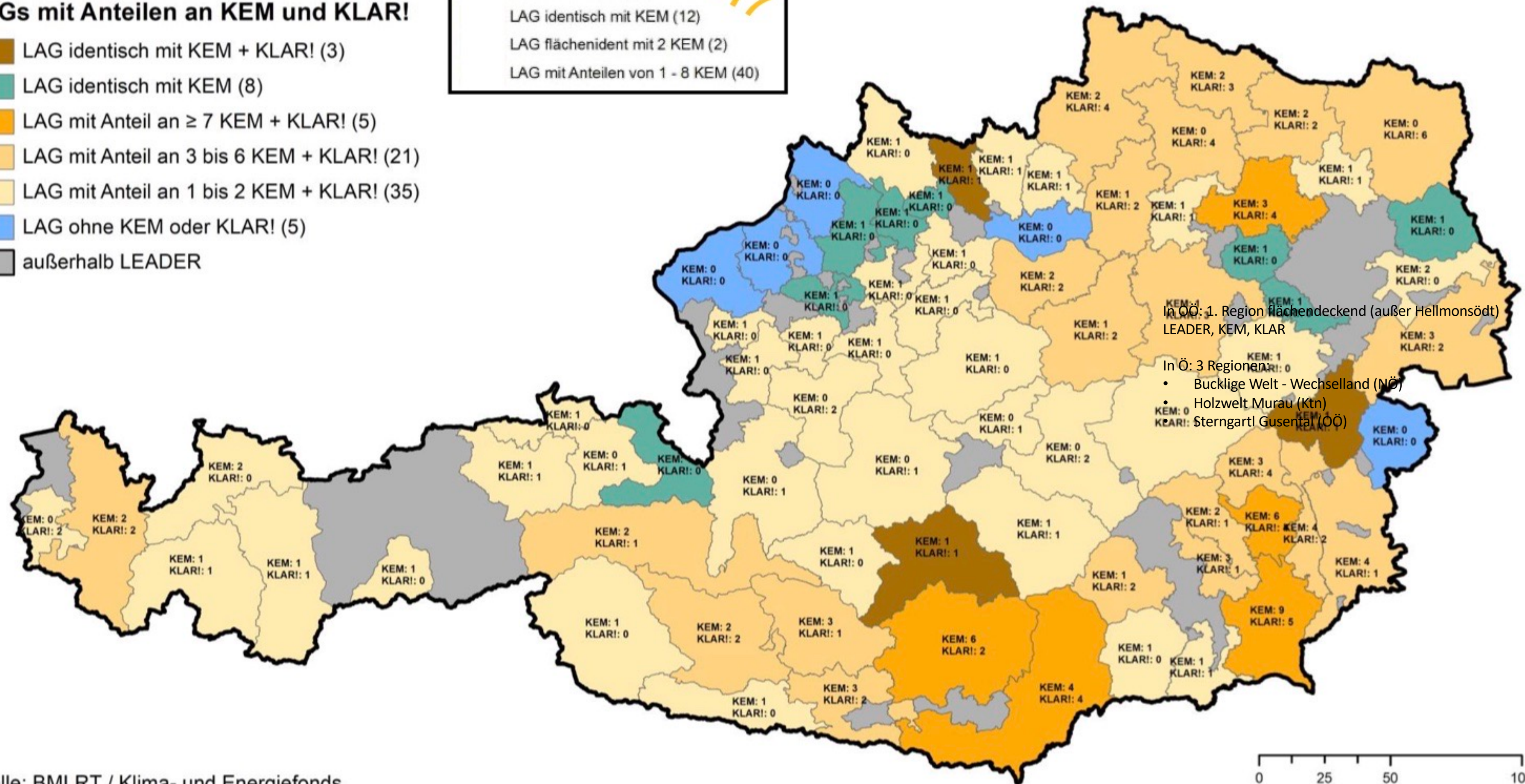
2017

LAG ohne KEM (20)

LAG identisch mit KEM (12)

LAG flächenident mit 2 KEM (2)

LAG mit Anteilen von 1 - 8 KEM (40)

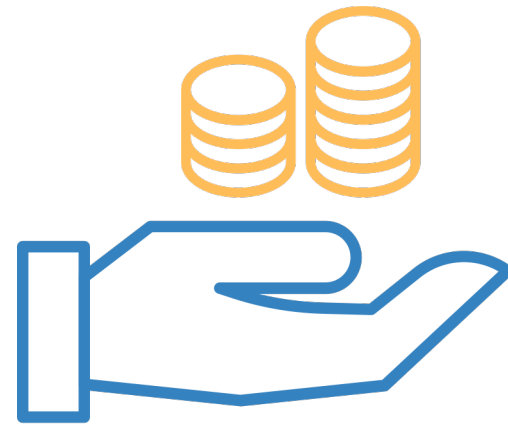


In ÖÖ: 1. Region flächendeckend (außer Hellmonsödt)
LEADER, KEM, KLAR!

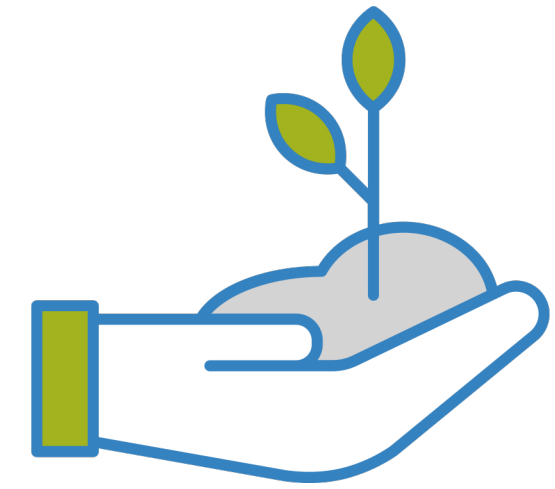
In Ö: 3 Regionen:

- Bucklige Welt - Wechselland (NÖ)
- Holzwelt Murau (Ktn)
- Sterngartl Gusental (OÖ)

Quelle: BMLRT / Klima- und Energiefonds
Bearbeitung: Bernhard Ferner, Michael Weiß
Juni 2021



Eine **regionale Wirtschaft** stärkt die Gemeinden und bringt Wohlstand in die Region.



Eine **gesunde Umwelt** sichert unsere Lebensmittelversorgung und versorgt uns mit sauberem Wasser.

Lebensqualität & Resilienz



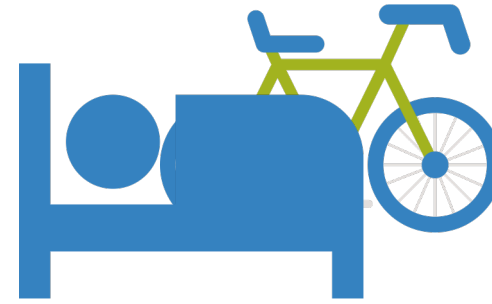
Ein **starker Zusammenhalt** in der Region macht uns krisensicher.



Aktionsfeld 1: Wertschöpfung



**Lebensmittel direkt
vom Bauern**



**Kulinarische
Naherholungs- und
Erlebnisregion**



**Attraktiver
Wirtschaftsstandort**

- Digitale Verkaufplattform
- Umfeldentwicklung für EPUs und KMUs
- Qualifizierungsangebote

Aktionsfeld 2: Natürliche Ressourcen und Kulturlandschaft



**Nachhaltiger Umgang
mit den regionalen
Ressourcen**



**Nachhaltiges
Bauen und Wohnen**



Lichtregion



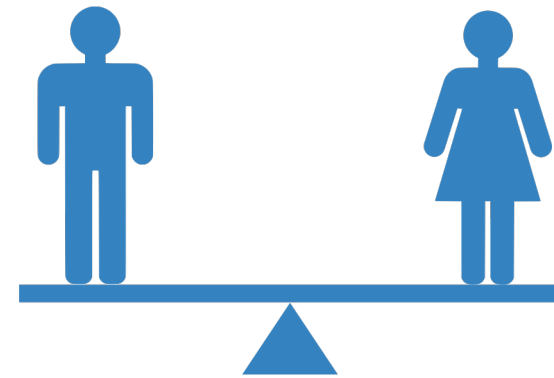
**Neue
Wirtschaftsmodelle
vorantreiben**



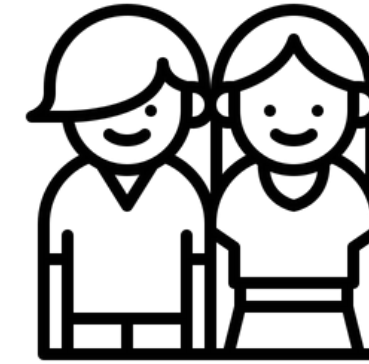
Aktionsfeld 3: Gemeinwohl & Lebensqualität



**Lebensqualität der
Menschen im
dritten Lebensalter**



**Chancengleich-
heit**



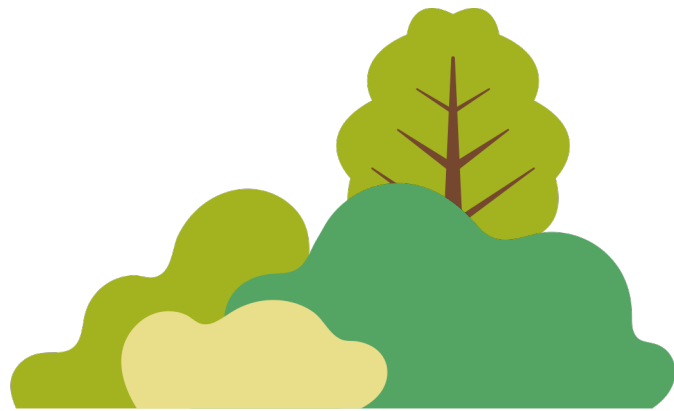
**Lebensqualität für
Jugendliche**



**Eine gut organisierte
Kulturnahversorgung**



Aktionsfeld 4: Klimaschutz und Klimawandelanpassung



Lebensgrundlagen schützen

- Artenvielfalt
- Schutzzonen erhalten und schaffen
- Biodiversitätsleitbild
- Naherholungsinseln schaffen



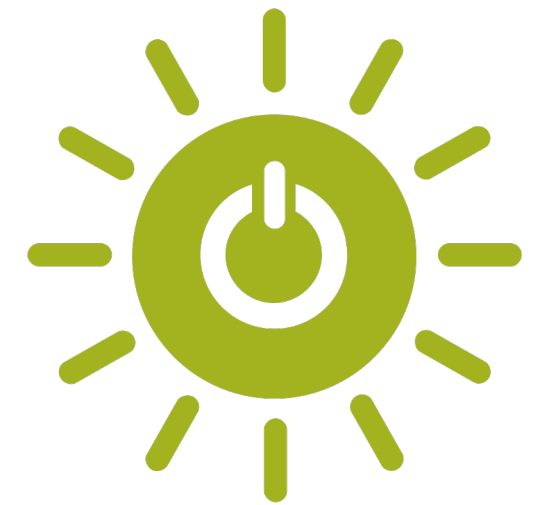
Vorbereitet auf Naturgefahren

- Widerstandsfähigkeit aufbauen



Klimaziele erreichen durch alternative Mobilitätsformen

- Mobilität und Raumordnung zusammendenken
- Radregion Sterngartl Gusental
- ÖV forcieren
- Nahmobilität (letzte Meile) verbessern



Klimaziele erreichen durch eine Energiewende

- Energieraumplanung für Klimaneutralität 2040
- Widerstandsfähige und autarke Energieregion

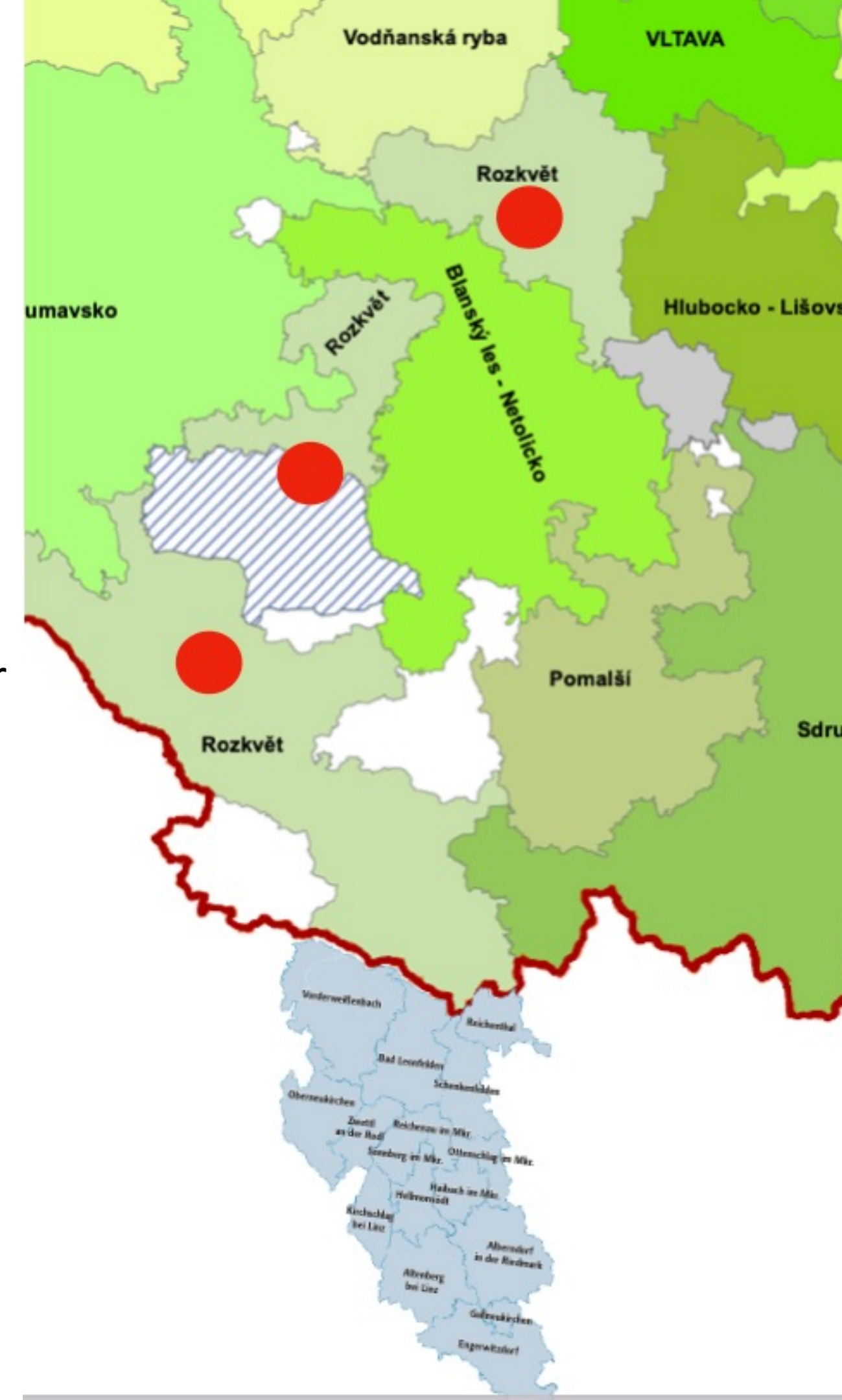


Licht im Einklang mit Mensch und Natur

Kooperationsprojekt von LEADER-Region
Sterngartl Gusental mit LEADER-Region MAS
Roskvet

Partner: Land OÖ, Universität Wien

- Aufnahme von Kultur- und Naturdenkmäler
- Eruierung der Möglichkeiten eines Dark Sky Parks (DSP), Dark Sky City
- Wissenschaftliche Vermessung für Empfehlungsrichtlinien für die Licht-Umrüstung,
- Kostenschätzung der Umrüstung
- Auslotung der Förderrichtlinien



Juli 2020 | OÖ Nachrichten

Das übergeordnete Ziel ist, das nächtliche Erscheinungsbild im ländlichen Raum vor Überinszenierung durch falsch eingesetztes Licht nachhaltig zu schützen und damit wertvolle Nachtlandschaften zu erhalten. Gleichzeitig sollen hierbei Energieeinsparungspotenziale für die beteiligten Gemeinden entstehen.



Die Initiatoren des grenzüberschreitenden Licht-Projektes
Werbeflächen und grell erleuchtete Fassaden gehören

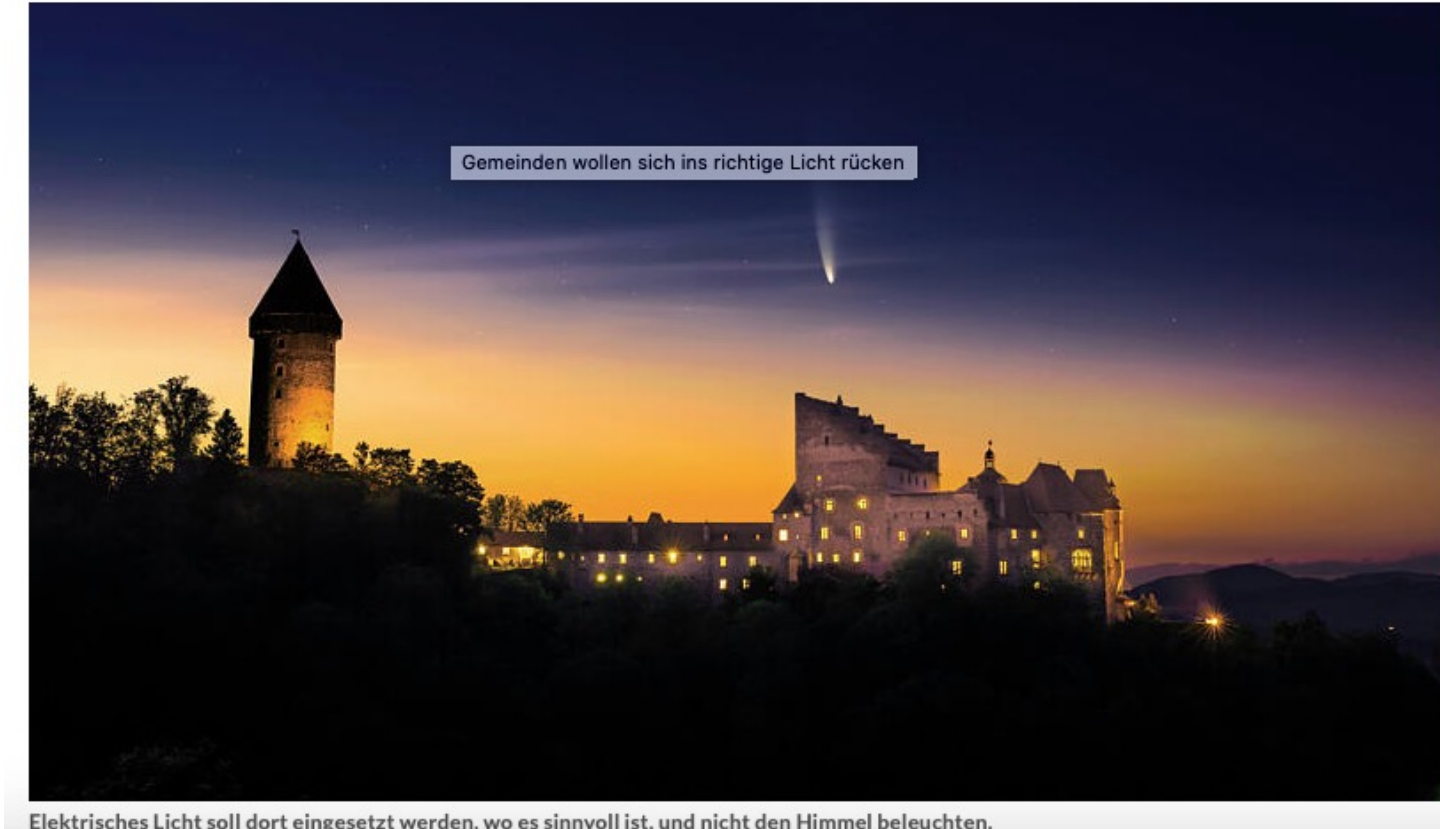
zu diesen Lichtverschmutzern. Die negativen Auswirkungen werden zunehmend bemerkbar, nicht nur in der Stadt, sondern auch immer mehr im ländlichen Raum.

Die LEADER-Region Sterngartl Gusental setzt sich nun zum Ziel, dieser Lichtverschmutzung entgegenzuwirken. Zusammen mit der tschechischen Nachbar-LEADER-Region MAS Rozkvet wird eine Studie in Auftrag gegeben, die die regionale Lichtsituation in den Regionen analysiert. "Die Gemeinde Kirchschlag war in unserer Region Vorreiter, was die Verminderung von Lichtverschmutzung betrifft", sagt die Geschäftsführerin der LEADER-Region, Martina Birngruber. "Das positive Echo aus den Gemeinden und aus der Bevölkerung sowie die Begeisterung unserer tschechischen Partner war ausschlaggebend für die Ausarbeitung eines regionalen und grenzübergreifenden Licht-Projektes." Die Gemeinden der Regionen ziehen bei diesem Thema an einem Strang.

OÖNplus MÜHLVIERTEL

Gemeinden wollen sich ins richtige Licht rücken

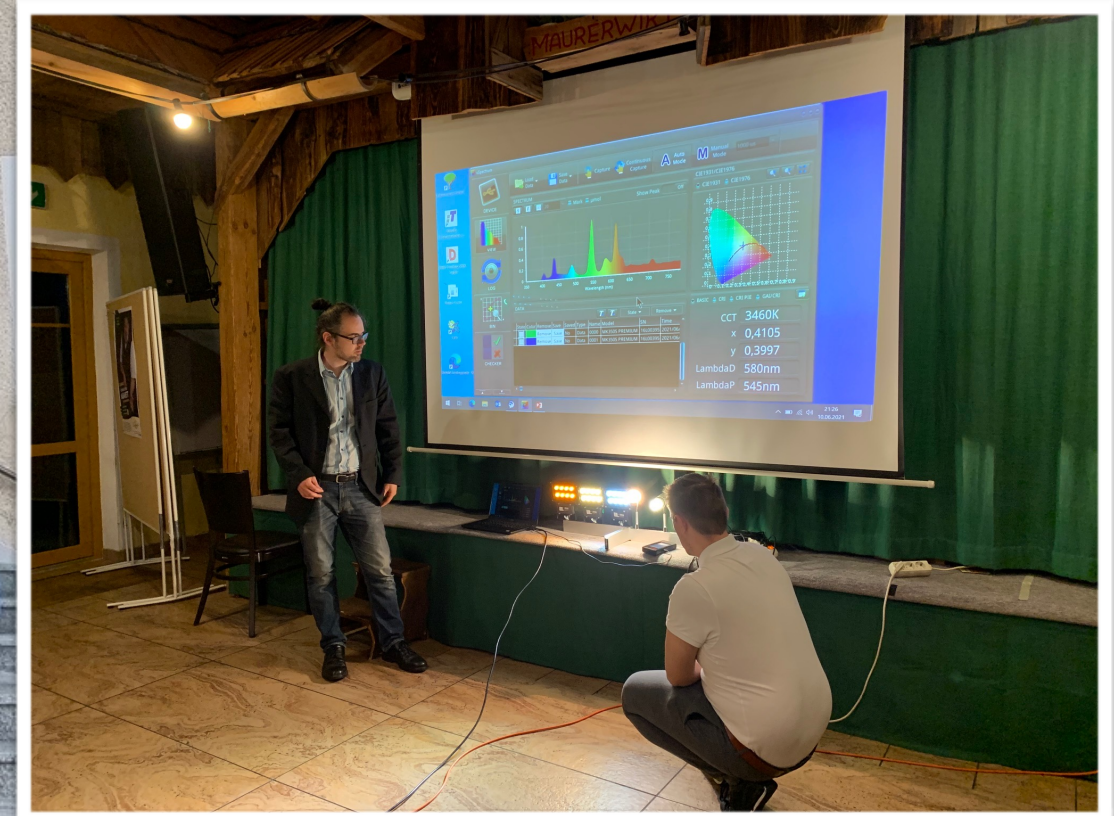
06. August 2020 00:04 Uhr



Gemeinden rüsten um

LEADER-Obmann und Bürgermeister Martin Tanzer erklärt: "Unsere Gemeinden rüsten derzeit schon sukzessive ihre Straßenbeleuchtungen um, um Lichtquellen umweltschonend und energieeffizient einzusetzen. Ausständig sind jedoch Kulturdenkmäler, wie Burgen, Schlösser und selbst Kirchtürme, die nun folgen sollen." Für Martin Waslmeier, von der Abteilung Umweltschutz beim Land, ist dieses Projekt in mehrerer Hinsicht wertvoll: "Erstmalig wird die Beleuchtung von Kulturdenkmälern in grenzübergreifenden Regionen erhoben und professionell neu ausgerichtet. Dieses Projekt hat Vorbildcharakter für Beleuchtungen in öffentlicher wie privater Hand." Die Universität Wien, Abteilung Astrophysik, nimmt die allgemeinen Lichtanalysen vor und wird danach im Speziellen die Lichtsituation der Burgen, Schlösser und Kirchtürme untersuchen, um jene Objekte mit Optimierungspotenzial zu ermitteln. Der Astrophysiker Stefan Wallner meint dazu: "Das Gebiet besitzt noch über weite Teile naturnahe Nachthimmel, die wir schützen möchten. Es ist wichtig, den Einsatz von künstlichen Lichtquellen so zu gestalten, dass Licht nur dort und in der Intensität vorhanden ist, wo es auch tatsächlich gebraucht wird."

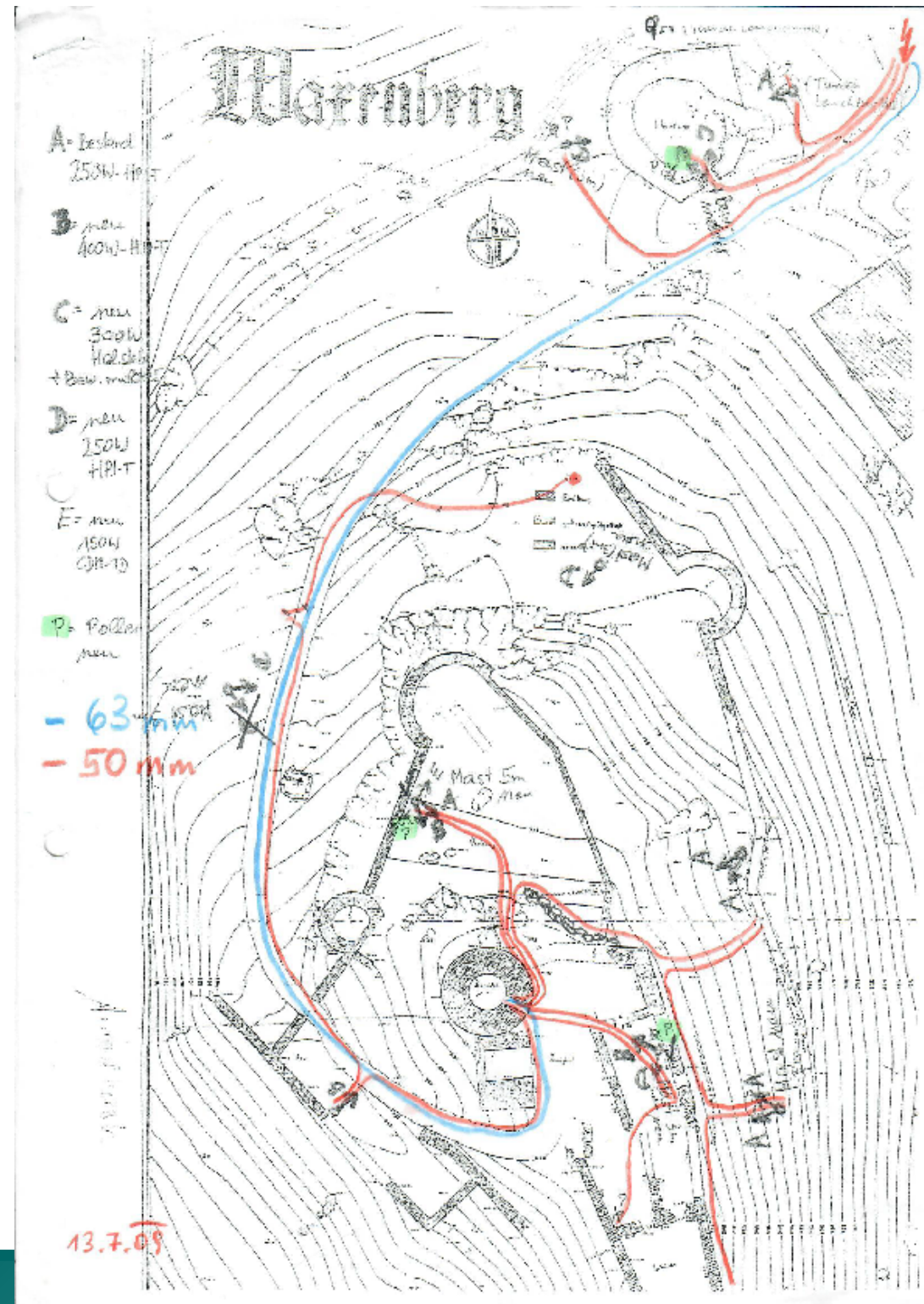
AT-CZ Lichtregion - Ins richtige Licht gerückt:



AT-CZ Lichtregion - Ins richtige Licht gerückt:



Burgruine Waxenberg Ausgangssituation



Burgruine Waxenberg

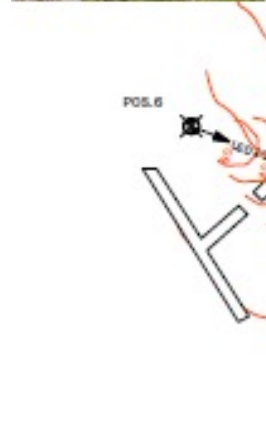
Ausgangssituation



Burgruine Waxenberg



Burgruine Waxenberg



Förderung von Straßenbeleuchtung

Was wird gefördert?

- Straßenbeleuchtung, Außenbeleuchtung

Investitionskosten 30% Förderung:

- 12% Land OÖ (Bedarfszuweisung)
- Max. 18 % vom Bund

Auflagen:

- Umweltfördrungsrichtlinie: Garantie von 10 Jahren
- ULOR (Lichtverschmutzungswert) muss unter 0,5% pro Lichtpunkt liegen.
- Bestätigung von Experten

www.umweltfoerderung.at

